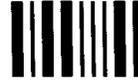


FLUIMUCIL® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten

Wirkstoff: Acetylcystein

Arzneilich wirksamer Bestandteil ist Acetylcystein

1 Brausetablette enthält 600 mg Acetylcystein.



Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder nach 4 - 5 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was sind Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten und wofür werden sie angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten beachten?
3. Wie sind Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten aufzubewahren?
6. Weitere Informationen.

1. WAS SIND FLUIMUCIL® HUSTENLÖSER AKUT 600 MG BRAUSETABLETTE N UND WOFÜR WERDEN SIE ANGEWENDET?

Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten ist ein Arzneimittel zur Verflüssigung zähen Schleims in den Atemwegen

Anwendungsgebiete

Zur Schleimlösung und zum erleichterten Abhusten bei Atemwegserkrankungen mit zähem Schleim

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON FLUIMUCIL® HUSTENLÖSER AKUT 600 MG BRAUSETABLETTE N BEACHTEN?

Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten dürfen nicht eingenommen werden

- bei bekannter Überempfindlichkeit gegen Acetylcystein, dem Wirkstoff von Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten oder einen der sonstigen Bestandteile.

Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten dürfen wegen des hohen Wirkstoffgehaltes nicht angewendet werden bei Kindern unter 14 Jahren.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten ist erforderlich

- Sehr selten ist über das Auftreten von schweren Hautreaktionen wie Stevens-Johnson-Syndrom und Lyell-Syndrom im zeitlichen Zusammenhang mit der Anwendung von Acetylcystein berichtet worden. Bei Neuauftreten von Haut- und Schleimhautveränderungen sollte daher unverzüglich ärztlicher Rat eingeholt und die Anwendung von Acetylcystein beendet werden.
- Vorsicht ist geboten, wenn Sie an Asthma bronchiale leiden oder ein Magen- oder Darmgeschwür in der Vergangenheit hatten oder haben.

Bei Einnahme von Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten mit anderen Arzneimitteln:

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/ anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/ angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Acetylcystein/Antitussiva

Bei kombinierter Anwendung von Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten und hustenstillenden Mitteln (Antitussiva) kann aufgrund des eingeschränkten Hustenreflexes ein gefährlicher Sekretstau entstehen, so dass die Indikation zu dieser Kombinationsbehandlung besonders sorgfältig gestellt werden sollte. Fragen Sie daher vor einer kombinierten Anwendung unbedingt Ihren Arzt.

Acetylcystein/Antibiotika

Aus experimentellen Untersuchungen gibt es Hinweise auf eine Wirkungsabschwächung von Antibiotika (Tetracycline, Aminoglycoside, Penicilline) durch Acetylcystein. Aus Sicherheitsgründen sollte deshalb die Einnahme von Antibiotika getrennt und in einem mindestens zweistündigen Abstand zeitversetzt erfolgen. Dies betrifft nicht Arzneimittel mit dem Wirkstoff Cefixim und Loracarbef. Diese können gleichzeitig mit Acetylcystein eingenommen werden.

Acetylcystein/Glyceroltrinitrat

Die gleichzeitige Gabe von Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten kann möglicherweise zu einer Verstärkung des gefäßerweiternden und blutverdünnenden Effekts von Glyceroltrinitrat (Nitroglycerin) führen.

Kinder

Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten sind aufgrund des hohen Wirkstoffgehaltes nicht geeignet für Kinder unter 14 Jahren. Hierfür stehen Arzneimittel mit geringerem Wirkstoffgehalt zur Verfügung.

Schwangerschaft und Stillzeit

Da keine ausreichenden Erfahrungen mit der Anwendung von Acetylcystein bei Schwangeren vorliegen, sollten Sie Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten während der Schwangerschaft nur anwenden, wenn ihr behandelnder Arzt dies für absolut notwendig erachtet.

Es liegen keine Informationen zur Ausscheidung von Acetylcystein in die Muttermilch vor. Daher sollten Sie Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten während der Stillzeit nur anwenden, wenn ihr behandelnder Arzt dies für absolut notwendig erachtet.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Es sind keine Besonderheiten zu beachten.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten

Eine Brausetablette Flui mucil® 600 mg Brausetabletten enthalten 6,82 mmol (157 mg) Natrium. Wenn Sie eine kochsalzarme Diät einhalten müssen, sollten Sie dies berücksichtigen.

Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten enthalten Aspartam als Quelle für Phenylalanin und können schädlich sein, wenn Sie eine Phenylketonurie haben.

Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten enthalten keinen Zucker und sind für Diabetiker geeignet.

3. WIE SIND FLUIMUCIL® HUSTENLÖSER AKUT 600 MG BRAUSETABLETTE N EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Alter	Tagesgesamtdosis
Jugendliche über 14 Jahren und Erwachsene	1 mal täglich je 1 Brausetablette

Art und Gesamtdauer der Anwendung

Wenn sich das Krankheitsbild verschlimmert oder nach 4-5 Tagen keine Besserung eintritt, sollten Sie einen Arzt aufsuchen.

Nehmen Sie Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten nach den Mahlzeiten ein.

Lösen Sie bitte die Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten in einem Glas Trinkwasser auf und trinken Sie den Inhalt des Glases vollständig aus.

Hinweis:

Ein bei Lagerung des Präparates auftretender leichter Geruch nach Schwefelwasserstoff beruht auf dem normalen Alterungsprozess des Präparates. Er ist, solange das Verfalldatum nicht überschritten ist, jedoch unbedenklich und im Hinblick auf die Wirksamkeit und Verträglichkeit des Präparates ohne Belang.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten eingenommen haben, als Sie sollten

Bei Überdosierung können Reizerscheinungen im Magen-Darm-Bereich (z.B. Bauchschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Durchfall) auftreten.

Schwerwiegende Nebenwirkungen oder Vergiftungserscheinungen sind jedoch auch bei extremer Überdosierung bisher nicht beobachtet worden. Bei Verdacht auf eine Überdosierung mit Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten benachrichtigen Sie bitte dennoch Ihren Arzt.

Wenn Sie die Einnahme von Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten vergessen haben

Wenn Sie einmal vergessen haben, Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten einzunehmen, oder zu wenig eingenommen haben, setzen Sie bitte beim nächsten Mal die Einnahme von Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten, wie in der Dosierungsanleitung beschrieben, fort.

Wenn Sie die Einnahme von Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten abbrechen

Bitte brechen Sie die Behandlung mit Flui mucil® 600 mg Brausetabletten nicht ohne Rücksprache mit Ihrem Arzt ab. Ihre Krankheit könnte sich hierdurch verschlechtern.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel können Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei den Häufigkeitsangaben zu Nebenwirkungen werden folgende Kategorien zugrunde gelegt:

Sehr häufig: mehr als 1 von 10 Behandelten
Häufig: weniger als 1 von 10, aber mehr als 1 von 100 Behandelten
Gelegentlich: weniger als 1 von 100, aber mehr als 1 von 1000 Behandelten
Selten: weniger als 1 von 1000, aber mehr als 1 von 10.000 Behandelten
Sehr selten: weniger als 1 von 10 000 Behandelten
Nicht bekannt: Häufigkeit auf Grundlage der Daten nicht abschätzbar

Nebenwirkungen

Generalisierte Störungen (gelegentlich):

Kopfschmerzen, Fieber, allergische Reaktionen: Juckreiz, Quaddelbildung, Hautausschlag, Atemnot, Herzschlagsbeschleunigung und Blutdrucksenkung

Erkrankungen des Ohrs und des Labyrinths (gelegentlich):

Ohrgeräusche (Tinnitus)

Atemwege (selten):

Atemnot, Bronchospasmen - überwiegend bei Patienten mit hyperreaktivem Bronchialsystem bei Asthma bronchiale

Verdauungstrakt:

Mundschleimhautentzündungen, Bauchschmerzen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall (gelegentlich), Sodbrennen (selten)

Sehr selten wurde über das Auftreten von Blutungen im Zusammenhang mit der Gabe von Acetylcystein berichtet, zum Teil im Rahmen von Überempfindlichkeitsreaktionen.

Gegenmaßnahmen:

Bei Auftreten erster Anzeichen einer Überempfindlichkeitsreaktion (s. o.) dürfen Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten nicht nochmals eingenommen werden. Wenden Sie sich bitte in diesem Fall an einen Arzt.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. WIE SIND FLUI MUCIL® HUSTENLÖSER AKUT 600 MG BRAUSETABLETTE AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf den Blistern und dem Umkarton angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

In der Originalverpackung aufbewahren, um den Inhalt vor Licht zu schützen!

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten enthalten:

Der Wirkstoff ist: Acetylcystein

Die sonstigen Bestandteile sind:

Citronensäure, Natriumhydrogencarbonat, Aspartam, Zitronen-Aroma

Wie Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten aussehen und Inhalt der Packung:

Es handelt sich um weiße, runde in Kunststoff-Aluminium-Folie einzeln verblisterte Brausetabletten, deren Einnahme nach dem Auflösen in Wasser erfolgt.

Flui mucil® Hustenlöser akut 600 mg Brausetabletten sind in Packungen mit 10 (N1) und 20 (N1) Brausetabletten erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Einführer

Pierre Fabre Pharma GmbH

Jechtinger Str. 13

79111 Freiburg

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im November 2007.



Pierre Fabre
Pharma